

## Ein schwarzer Tag!

Das schwere Zugunglück vom 14. Februar 2017 in Bettemburg schockiert und macht uns alle tief betroffen. Die Gedanken des Landesverbandes sind bei den Hinterbliebenen des Lokführers, den Verletzten und ihren Familien.

Den Eisenbahnern und Eisenbahnerinnen und Helfern am Unglücksort gilt Dank und Anerkennung für ihren Einsatz.

Unser Dank gilt ebenso den Eisenbahnern und Eisenbahnerinnen und Transportbeschäftigten, die bei der Bewältigung der Auswirkungen auf das gesamte CFL-Netz helfen und geholfen haben.

Die eingeleiteten Untersuchungen müssen jetzt die genauen Ursachen für diesen tragischen Unfall ergeben. Ohne sich an irgendwelchen Spekulationen beteiligen zu wollen, muss die Sicherheitsdiskussion permanent weitergeführt werden. Die Ergebnisse der jetzt anstehenden Untersuchungen müssen auf jeden Fall in diesem Zusammenhang gesehen werden.

Der FNCTTFEL-Landesverband bietet im Rahmen dieser Sicherheitsdiskussion zusammen mit seinen Experten auf Berufsebene seine aktive Mithilfe an.

**Mitgeteilt von der FNCTTFEL-Verbandsleitung  
am 14. Februar 2017**